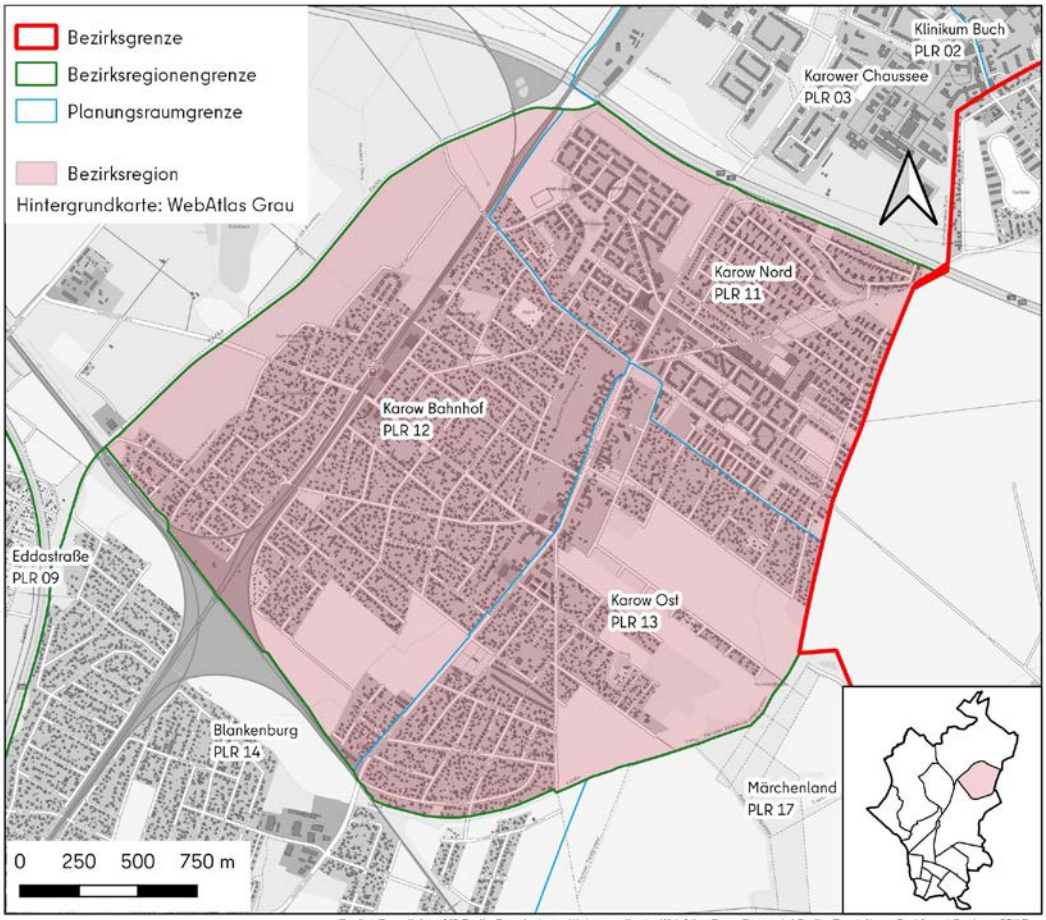
Sozialraumorientierte Planungskoordination
analysiert · informiert · aktiviert · Pankow

Kurzprofil Karow

Stand: 31.12.2021

Informationen zu Datenquellen, Abkürzungen und Definitionen befinden sich auf der letzten Seite

Lebensweltlich-Orientierte Räume in der Bezirksregion Karow (04)



Quelle: Grenzlinien: AfS Berlin-Brandenburg; Hintergrundkarte: WebAtlas Grau, Geoportal Berlin; Darstellung: Bezirksamt Pankow; SPK 5

Abbildung 1: Lebensweltlich-Orientierte Räume in der Bezirksregion

Fläche in Quadratkilometern: 6,61

Anzahl der Einwohner:innen: 19.821

Einwohnerdichte in Einwohner:innen pro Quadratkilometer**:** 2.999

Planungsräume in der Bezirksregion:

Karow Nord (PLR 11), Karow Bahnhof (PLR 12), Karow Ost (PLR 11)

Demographische Struktur

Bevölkerungsentwicklung in den vergangenen 5 Jahren

Gebiet	Anzahl der Einwohner:innen	Veränderung zum Vorjahr in %	Veränderung zu vor 5 Jahren in %
Pankow	413.168	0,60	3,97
BZR 04	19.821	0,64	3,07
PLR 11	11.592	1,20	5,52
PLR 12	5.137	-0,02	0,14
PLR 13	3.092	-0,29	-0,74

Tabelle 1: Bevölkerungsentwicklung in den vergangenen 5 Jahren

Anteil der Einwohner:innen mit mindestens 5 Jahren Wohndauer an derselben Adresse

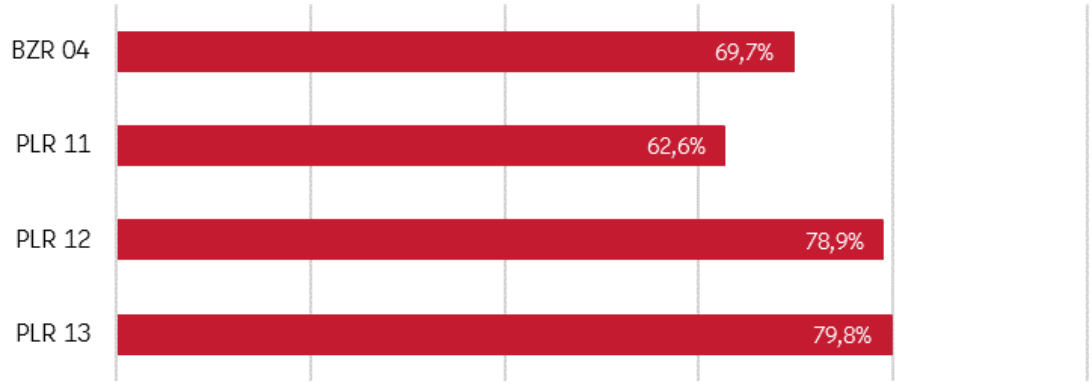


Abbildung 2: Anteil der Einwohner:innen mit mindestens 5 Jahren Wohndauer an derselben Adresse

Gebiet	2021	2020	2019	2018	2017	2016
BZR 04	69,5%	69,7%	68,9%	68,6%	67,8%	68,9%
PLR 11	63,2%	62,6%	61,1%	60,5%	59,7%	62,0%
PLR 12	78,2%	78,9%	79,7%	79,4%	78,8%	77,1%
PLR 13	77,9%	79,8%	78,7%	79,2%	78,7%	78,7%

Tabelle 2: Entwicklung des Einwohner:innenanteils mit mindestens fünf Jahren Wohndauer an derselben Adresse über die vergangenen 5 Jahre

Demographische Struktur nach Migrationshintergrund

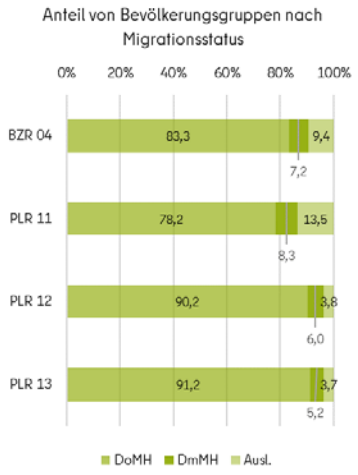


Abbildung 3: Anteil der Bevölkerungsgruppen nach Migrationsstatus an der Gesamtbevölkerung

Gebiet	Anzahl DmMH	Veränderung zum Vorjahr in %	Veränderung zu vor 5 Jahren in %
Pankow	37.316	5,22	44,85
BZR 04	1.430	4,38	51,00
PLR 11	962	3,55	55,16
PLR 12	308	12,82	51,72
PLR 13	160	-4,76	29,03

Tabelle 3: Entwicklung der Anzahl Deutscher mit Migrationshintergrund (DmMH)

Gebiet	Anzahl der Ausländer:innen	Veränderung zum Vorjahr in %	Veränderung zu vor 5 Jahren in %
Pankow	65.470	7,06	37,30
BZR 04	1.873	12,36	107,65
PLR 11	1.564	17,15	149,44
PLR 12	196	- 7,55	22,50
PLR 13	113	- 5,83	- 1,74

Tabelle 4: Entwicklung der Anzahl der Ausländer:innen

Demographische Struktur nach Altersgruppen

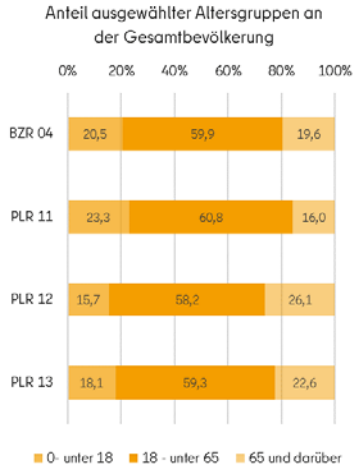


Abbildung 4: Anteil ausgewählter Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung

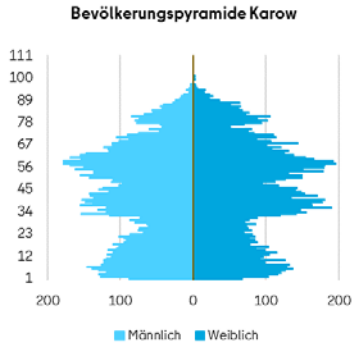


Abbildung 5: Bevölkerungspyramide der Bezirksregion

Statistische Kennzahlen

Durchschnittsalter: 42,6

Jugendquotient: 38,35%

Altenquotient: 33,79%

Abhängigenquotient: 72,15%

Kernindikatoren für integrierte Stadt(teil)entwicklung und Bezirksregionenprofile

	Indikator	Bezirksregion				Pankow
		Grundzahl/ Zähler (t)	(t) aktuell	(t-1) Vorjahr	(t-5) vor 5 J.	(t) aktuell
	Merkmale der Bezirksregion als Wohnort					
A4	Öffentliche Grünanlagen - Relation der Fläche (m^2 pro Einwohner:in)	341.303	17,3	-0,1	-1,3	15,8
A5	Öffentliche Spielplätze - Relation der Fläche (m^2 pro Einwohner:in)	21.369	1,1	0,0	-0,1	0,7
A6	Anteil der betreuten Kinder (Wohnort Kind) in öffentlich geförderter Kindertagesbetreuung an Kindern unter 7 Jahren (in %)	1.169	70,3	-1,4	1,4	0,7
A7	Relation Plätze in Jugendfreizeiteinrichtungen zu Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis unter 25 Jahren (in %)	388	9,8	8,0	1,4	9,2
A8	Häufigkeit kiezbezogener Straftaten (je 100 Einwohner*innen)	148	0,8	-0,1	0,0	2,2
T1	Relation Wohnungsumwandlungen je 1.000 Bestandswohnungen	117	12,9	0,0	0,0	13,7
T2	Relation Wohnungsverkäufe je 1.000 Bestandswohnungen	0	0,0	0,0	0,0	4,9
	Demographische Struktur der Wohnbevölkerung					
B1	Anteil unter 18-Jähriger an allen Einwohner:innen (in %)	3.914	19,9	0,1	1,3	17,7
B2	Anteil über 65-Jähriger und Älterer an allen Einwohner:innen (in%)	3.878	19,7	0,4	1,1	15,0
T3	Anteil der Personen mit Migrationshintergrund an allen Einwohner:innen (in %)	3.037	15,4	0,8	0,0	23,5
T4	Anteil Ausländer*innen an allen Einwohner:innen (in %)	1.667	8,5	0,6	5,4	14,9
	Stabilität und Dynamik der Wohnbevölkerung					
C1	Anteil der Einwohner:innen mit mindestens 5 Jahren Wohndauer an derselben Adresse (in %)	12.931	69,7	0,8	0,1	64,5
C2	Wanderungssaldo gesamt (je 100 Einwohner*innen)	-57	-0,3	-0,5	-0,3	0,2
C3	Wanderungssaldo Einwohner:innen unter 6 Jahren (je 100 Einwohner:innen unter 6 Jahren)	16	1,1	-0,6	-3,2	-1,7
T5	Wanderungsvolumen gesamt (je 100 Einwohner:innen)	3.245	16,5	-2,2	-0,4	22,0
	Beteiligung am Erwerbsleben und Armutsrisiken					
D1	Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort an Einwohner:innen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren (in %)	8.028	64,5	0,1	0,7	59,5
D2	Anteil der Arbeitslosen nach SGB II und SGB III an Einwohner:innen im Alter 15 bis unter 65 Jahren (in %)	546	4,4	0,9	0,8	6,2
D3	Anteil der Arbeitslosen nach SGB II und SGB III unter 25 Jahren an Einwohner:innen der Altersgruppe (in %)	0	0,0	0,0	0,0	0,0
D4	Anteil aller Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II an den Einwohner:innen unter 65 Jahren (in %)	1.595	10,1	0,6	1,5	9,1
D5	Anteil der Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II unter 15 Jahren an allen Einwohner:innen unter 15 Jahren (in %)	546	16,2	0,4	3,2	12,0
D6	Anteil der Empfänger:innen von Grundsicherung (außerhalb von Einrichtungen) nach SGB XII im Alter von 65 Jahren und älter an allen Einwohner:innen dieser Altersgruppe (in %)	73	1,9	0,0	0,0	3,2
	Entwicklungsbedingungen und Entwicklung von Kindern und Jugendlichen					
E1	Anteil der Kinder mit Sprachdefiziten an Einschüler:innen (in %)	0	0,0	0,0	0,0	0,0
E2	Anteil der Kinder mit motorischen Defiziten (Visuomotorik) an Einschüler:innen (in%)	0	0,0	0,0	0,0	0,0
E3	Anteil der Kinder mit Übergewicht an Einschüler:innen (in %)	0	0,0	0,0	0,0	0,0
E5	Anteil der Schüler:innen nichtdeutscher Herkunftssprache an den Schüler:innen in den öffentlichen Grundschulen der Bezirksregion (in %)	226	14,6	-0,1	8,5	17,5
E6	Anteil der Schüler:innen mit Lernmittelkostenbefreiung an den Schüler:innen in den öffentlichen Grundschulen der Bezirksregion (in %)	256	16,5	-1,8	1,3	10,3
E8	Anteil Kinder und Jugendlicher mit Hilfen zur Erziehung an Einwohner:innen im Alter unter 21 Jahren (in %)	78	1,7	-0,4	-0,8	2,6
T6	Anteil der minderjährigen unverheirateten Kinder in alleinerziehenden Bedarfsgemeinschaften nach SGB II an den Einwohner:innen unter 18 Jahren (in %)	343	8,8	0,2	1,3	6,9

Tabelle 5: Kernindikatoren, Datenstand: 31.12.2020, Aufmerksamkeitsstufen (grün, gelb, rot, grau)

Datenquellen

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Daten der Einwohnerregisterstatistik; Wohndauer; Kernindikatoren für integrierte Stadt(teil)entwicklung

Abkürzungen

BZR – Bezirksregion
PLR – Planungsraum
DmMH – Deutsche mit Migrationshintergrund
DoMH – Deutsche ohne Migrationshintergrund
Ausl. - Ausländer:innen

Definitionen (vom Amt für Statistik Berlin-Brandenburg)

Migrationshintergrund

Der Migrationshintergrund ist kein festes Merkmal aus dem Einwohnerregister, sondern wird an Hand von verschiedenen Merkmalen abgeleitet. Die Ableitung orientiert sich an den bundesweiten Richtlinien zur Definition des Migrationshintergrundes in der amtlichen Statistik, wird jedoch den Möglichkeiten der Merkmalsauswahl des Melderegisters angepasst (Berliner Verfahren).
In der Einwohnerregisterstatistik werden als Personen mit Migrationshintergrund ausgewiesen:
1. Ausländer
2. Deutsche mit Migrationshintergrund
- mit Geburtsland außerhalb Deutschlands oder
- mit zweiter Staatsangehörigkeit oder
- mit Einbürgerungskennzeichen oder
- mit Optionskennzeichen, d.h. im Inland geborene Kinder ausländischer Eltern erhalten seit dem 1. Januar 2000 unter den in § 4 Absatz 3 des Staatsangehörigkeitsgesetzes (StAG) genannten Voraussetzungen zunächst die deutsche Staatsangehörigkeit (Optionsregelung) sowie
- Personen im Alter unter 18 Jahren ohne eigene Migrationsmerkmale aber mit Migrationshintergrund zumindest eines Elternteils, wenn die Person an der Adresse der Eltern/des Elternteils gemeldet ist.

Statistische Kennzahlen

Der ***Jugendquotient*** ist eine Kennzahl über das Verhältnis der unter 20-Jährigen zu den 20- bis unter 65-Jährigen. Es werden die Altersgruppen der noch nicht erwerbsfähigen (von Unterstützungen abhängigen) Einwohner:innen und die erwerbsfähigen Einwohner:innen verglichen. Die Kennzahl kann zur Abschätzung potenzieller Abhängigkeiten der jüngeren von der älteren Einwohnergruppe herangezogen werden (weiterführende Informationen beim Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung).

Im ***Altenquotient***en wird die ältere (nicht mehr erwerbsfähige) Bevölkerung der 65-Jährigen und Älteren auf die Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (20-Jährige bis unter 65-Jährige) bezogen. Der Altenquotient ist eine Rechengröße zur Abschätzung potenzieller Abhängigkeit der älteren – im Wesentlichen nicht mehr erwerbstätigen – Bevölkerungsgruppe von der Bevölkerung im potenziell erwerbsfähigen Alter (weiterführende Informationen beim Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung).

Der ***Abhängigenquotient*** ist die Summe aus Jugend- und Altenquotient. Der Abhängigenquotient ist also eine Schätzgröße für den Anteil der Bevölkerung, der von den Erwerbstätigen ‚abhängig' ist.

Aufmerksamkeitsstufen Kernindikatoren

Grün – Wert erfordert keine Aufmerksamkeit; Gelb – Wert erfordert Aufmerksamkeit; Rot – Wert erfordert erhöhte Aufmerksamkeit; Grau – Wert liegt im Durchschnitt. Die Indikatoren sollen im fachlichen Zusammenhang mit anderen Indikatoren bzw. Daten und nicht für sich einzeln direkt interpretiert werden.

Impressum

Bezirksamt Pankow von Berlin; OE Sozialraumorientierte Planungskoordination / Büro für Bürgerbeteiligung
Breite Straße 24a-26, 13187 Berlin

Kontakt: spk@ba-pankow.berlin.de